Thuner KMU
Gewerbeverein Thun

PROTOKOLL

der 141. Hauptversammlung

Datum:	Mittwoch, 10. April 2019
Zeit:	18.45 Uhr
Ort:	FrachtRaum Thun, Seestrasse 14, Thun
Vorsitz:	Agnes Bettschen, Präsidentin
Protokoll:	Stefan Schmutz, Sekretär
Anwesend:	ca. 150 bis 160 stimmberechtigte Mitglieder und Gäste gemäss Anmeldungs- und Entschuldigungsliste (wovon sich 117 in die Präsenzliste eingetragen haben)
Entschuldigt:	55 Personen und Unternehmungen gemäss Anmeldungs- und Entschuldigungsliste

Die Präsidentin des Gewerbevereins – Thuner KMU eröffnet den offiziellen Teil der Hauptversammlung. Sie begrüsst namentlich den Präsidenten des Stadtrates, Herrn Reto Schertenleib, sowie Herrn Toni Lenz, Präsident des kantonalen Gwerbeverbandes. Ein ganz besonderer Gruss geht an die anwesenden Repräsentanten des Vereins FrachtRaum, welcher im vergangenen Vereinsjahr neu Mitglied von Thuner KMU wurde und uns heute Gastrecht gewährt. Entschuldigen lassen musste sich der Stadtpräsident, Herr Raphael Lanz.

Die Einladung zur HV ist fristgereicht und statutenkonform an die Mitglieder versandt worden. Anträge von Mitgliedern sind keine eingegangen.

Die Präsidentin verzichtet vorläufig auf die Wahl von Stimmenzählern. Sollte sich dies im Verlaufe der Versammlung als notwendig erweisen, so würde diese noch nachgeholt.

Agnes Bettschen bittet, die aufgelegten Präsenzlisten auszufüllen und zirkulieren zu lassen.

Traktanden

1. Protokoll der Hauptversammlung vom 11. April 2018

Das Protokoll der Hauptversammlung vom 11. April 2018 hat auf dem Sekretariat zur Einsichtnahme aufgelegen. Es wird nicht gewünscht, dass das Protokoll verlesen wird. Der Vorstand hat dieses bereits als richtig befunden.

Beschluss: Das Protokoll wird stillschweigend genehmigt.

2. Jahresbericht der Präsidentin

Der Jahresbericht der Präsidentin wurde mit der Einladung zur Hauptversammlung versandt. Er wird als Beilage zum Protokoll aufbewahrt. Die Präsidentin verzichtet darauf, diesen zu verlesen. Insbesondere weist Agnes Bettschen nochmals auf die 50 Sitzungen hin, an welchen Mitglieder des Vorstandes im vergangenen Vereinsjahr insgesamt teilgenommen haben. Erfreulich ist, dass der Verein nach wie vor einen Zugang an Mitglieder zu verzeichnen hat.

Den Fokus legt die Präsidentin in ihrer Rede jedoch auf die Zukunft und nicht auf die Vergangenheit. Der Gewerbeverein möchte weiter wachsen, weil nur eine einheitliche und starke Stimme der Wirtschaft wirklich gehört wird. Soweit sinnvoll, sucht der Verein Thuner KMU deshalb auch den Schulterschluss mit unseren Partnerverbänden, namentlich mit dem Verein WTO und der Innenstadtgenossenschaft. Weiterverfolgt wird im laufenden Vereinsjahr auch die KMU-Tischrunde, an welcher wir uns im direkten Gespräch mit unseren Mitgliedern austauschen. Wir haben dafür bewusst eine standardisierte Traktandenliste erstellt, die uns erlaubt, Ende Jahr ein Fazit zu ziehen und gestützt darauf Probleme anzupacken. Der Vorstand von Thuner KMU setzt sich in allen Bereichen für unternehmerfreundliche Rahmenbedingungen ein. Aktuell brennende Themen sind die Verkehrspolitik und die Ortsplanungsrevision. Gespannt erwartet der Vorstand die in Aussicht stehenden Legislaturziele des Gemeinderates. Schliesslich ist beabsichtigt, bis Ende 2019 eine nachhaltige Plattform für KMU-relevante Themen auszuarbeiten. Weitere Informationen werden folgen, sobald die Sache spruchreif ist.

Der Jahresbericht der Präsidentin wird mit Applaus zur Kenntnis genommen. Es gibt keine Fragen aus dem Kreis der Versammlung.

Beschluss: Der Jahresbericht wird einstimmig und ohne Enthaltungen genehmigt.

Die Präsidentin bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei ihren Vorstandskollegen für die Unterstützung in der aktuell turbulenten Zeit.

3. Genehmigung der Rechnung 2018

a. *Vereinsrechnung*

Isabelle Strasser präsentiert die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 477.—. Das Eigenkapital beträgt nach Verbuchung des Jahresgewinnes Fr. 51'221.80. Die Jahresrechnung wird als Beilage zum Protokoll aufbewahrt.

Keine Fragen zur Jahresrechnung aus dem Kreis der Versammlung.

b. *Bericht der Revisionsstelle*

Der Rechnungsrevisor, Martin Niemann, bestätigt, dass er die Jahresrechnung geprüft hat. Sie entspricht Gesetz und Statuten.

Keine Fragen an die Revisionsstelle aus dem Kreis der Versammlung.

Martin Niemann bedankt sich bei Isabelle Strasser für ihren Aufwand und die angenehme Zusammenarbeit.

Beschluss: Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand die Décharge erteilt.

c. Orientierung Abrechnung KABA-Stiftung

Gemäss Stiftungsurkunde muss die KABA-Stiftung der Hauptversammlung von Thuner KMU jährlich Bericht erstatten. Ernst Keller, Präsident des Stiftungsrates, richtet sich wie folgt an die Versammlung: Der KABA-Stiftung geht es gut. Sie ist nach wie vor gut kapitalisiert. Die Stiftung zeichnet die besten Abschlüsse im Unterricht der Berufsschule aus. Dies stösst nach wie vor auf grosses Interesse. Zudem beteiligt sich die Stiftung mit dem Apéro an der Abschlussfeier. Ein besonderer Dank geht an die Thun-Expo, welche das ihr gewährte Darlehen nach wie vor mit 3 % verzinst und damit einen namhaften Beitrag an die Einnahmen der Stiftung leistet.

4. Erteilung Décharge an die Organe

Die Décharge wurde bereits unter Traktandum 3b erteilt.

5. Budget 2019

Isabelle Strasser präsentiert das Budget. Dieses wird als Beilage zum Protokoll aufbewahrt. Es sieht einen Gewinn von CHF 600.— vor.

Keine Fragen zum Budget aus dem Kreis der Versammlung.

Beschluss: Das Budget wird stillschweigend genehmigt.

6. Wahlen

Agnes Bettschen hat bereits bei ihrer Wahl angekündigt, dass sie das Amt als Präsidentin zwei Jahre ausüben wird. Dementsprechend hat sie auf die heutige Hauptversammlung hin ihre Demission erklärt. Der Vorstand beantragt, André Lengen, langjähriges Vorstandsmitglied, zum Präsidenten zu wählen. Bedingt durch den Rücktritt von Agnes Bettschen wird zudem ein Sitz im Vorstand frei. Der Vorstand beantragt, Thomas Krebs, Geschäftsführer der Peter Spring AG, in den Vorstand zu wählen. Er wird zugleich das Amt des Vizepräsidenten übernehmen.

Marco Frozza legt dem Vorstand nahe, zukünftig auf ein besseres Verhältnis der Geschlechter im Vorstand zu achten und bei Zuwahlen somit vermehrt Frauen zu berücksichtigen. Auf Nachfrage der Präsidentin stellt er keinen Gegenantrag hinsichtlich der Wahlen.

Beschluss: André Lengen und Thomas Krebs werden per Akklamation gewählt.

André Lengen bedankt sich für die Wahl und das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er unterstützt den Aufruf von Marco Frozza, zukünftig auch wieder vermehrt Frauen in den Vorstand zu wählen. Dies verbindet er mit dem Aufruf an interessierte Frauen, sich auch selbst zu melden. Der neu gewählte Präsident freut sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Vorstand und erklärt Annahme der Wahl.

Thomas Krebs erklärt ebenfalls Annahme der Wahl. Bei gleicher Gelegenheit stellt er sich als Neumitglied des Vorstandes kurz vor. Er wird sein Möglichstes tun, um den Zielen von Thuner KMU zum Durchbruch zu verhelfen.

Die Präsidentin weist darauf hin, dass sämtliche übrigen Amtsträger noch für ein Jahr gewählt sind. Es betrifft dies die übrigen Vorstandsmitglieder, die Delegierten beim kantonalen Gewerbeverband sowie den Rechnungsrevisor. Die Präsidentin bedankt sich bei ihnen allen für ihr Engagement.

7. Verschiedenes

Die Präsidentin erkundigt sich nach weiteren Wortbegehren aus dem Kreis der Versammlung oder des Vorstands.

- Aus dem Kreis der Versammlung meldet sich erneut Marco Frozza zu Wort. Er ist der Auffassung, dass es nicht mehr zeitgemäss ist, derart viel Geld in eine gedruckte Vereinszeitschrift zu investieren. Er regt an, die Gwärbposcht zukünftig per E-Mail zu versenden und so Kosten zu sparen.

- Alain Kleiner, Präsident des LTV Thun Regio, bedankt sich bei der Präsidentin und beim Vorstand für ihr grosses Engagement zu Gunsten des Gewerbes. Er weist darauf hin, dass im Herbst nationale Wahlen sind. Auch auf dieser Ebene ist es wichtig, bürgerlich zu wählen. Er ruft das Gewerbe auf, dies auch zu machen.

- André Lengen würdigt das Wirken der abtretenden Präsidentin. Sie hat in den beiden Jahren ihrer Präsidentschaft grosse Arbeit geleistet und einiges bewegt. Während ihrer Amtszeit wurde die KMU-Tischrunde ins Leben gerufen. Im Bereich Verkehr hatte sie zu Beginn noch selbst Einsitz in den entsprechenden Kommissionen. In dieser Funktion half sie, wichtige Entscheide durchzusetzen und die Degradierung wichtiger Durchgangsstrassen zu Basisstrassen mit Tempo 30 zu verhindern. Aktiv mitgewirkt hat Agnes Bettschen an den Vernehmlassungen zum Gesamtverkehrskonzept und zum Stadtentwicklungskonzept 2035. In ihre Präsidialzeit fiel zudem das Wahljahr 2018 mit kantonalen und kommunalen Wahlen. Agnes Bettschen legte grossen Wert auf die Zusammenarbeit mit anderen Wirtschaftsverbänden. André Lengen schliesst den Überblick mit dem Zitat „Wer etwas will, sucht Wege, wer nicht will, sucht Gründe". Agnes Bettschen hat stets Wege gesucht. Sie hat den Vorstand umsichtig und zielgerichtet geführt. André Lengen bedankt sich bei der abtretenden Präsidentin und überreicht ihr im Namen des Vorstandes ein Präsent. Agnes Bettschen wird mit grossem Applaus verabschiedet.

- Isabelle Strasser nimmt nochmals Bezug auf das letzte Votum von Marco Frozza. Sie zeigt der Versammlung auf, dass die Gwärbposcht dank unseren Inserenten selbsttragend ist. Es trifft also nicht zu, dass wir Geld in das gedruckte Organ investieren.

Keine weiteren Wortmeldungen aus dem Vorstand und dem Kreis der Versammlung.

Die Präsidentin schliesst den offiziellen Teil der Hauptversammlung um 19.25 Uhr.

Im Anschluss daran stellen Alexander Kernen und Julian von Känel das Projekt Frachtraum vor. Es handelt sich um ein neues Projekt der jungen Wirtschaftskammer Thun.

Für das Protokoll:

Stefan Schmutz, Sekretär